

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
8. März 2007 (08.03.2007)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2007/025593 A1

(51) Internationale Patentklassifikation:

A61J 7/04 (2006.01) B65D 75/00 (2006.01)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2006/006533

(22) Internationales Anmeldedatum:

27. Juni 2006 (27.06.2006)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:

10 2005 032 015.5 1. Juli 2005 (01.07.2005) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): **SCHERING AKTIENGESELLSCHAFT** [DE/DE]; Müllerstrasse 178, 13353 Berlin (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): **LEIFELD, Sabine** [DE/DE]; Königstrasse 35, 14109 Berlin (DE).

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HN, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KM, KN, KP, KR, KZ, LA, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, LY, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NG, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RS, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

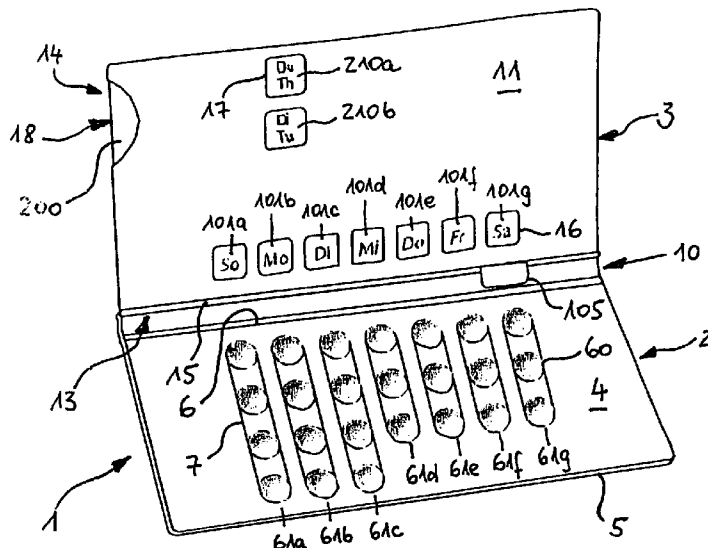
Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: CASE FOR ACCOMMODATING A MEDICAMENT PACK, AND USE THEREOF

(54) Bezeichnung: ETUI ZUR AUFNAHME EINER ARZNEIMITTELPACKUNG SOWIE DEREN VERWENDUNG



(57) Abstract: The invention relates to a case for accommodating a blister pack, the case comprising a first half and a second half. The halves are articulated on one another. The first half of the case is designed as a pocket for accommodating the blister pack and has an outer part and an inner, transparent part as well as first through-passages in the transparent part and second through-passages in the outer part. The first through-passages are aligned, at least in part, with the second through-passages, at least where the containers are located once the blister pack has been accommodated in the pocket. The second half of the case has a first compartment for accommodating a first indicating means, which indicates days of the week, and first windows for displaying the days of the week on an inner transparent surface of the second half of the case in the region of the first compartment. The first windows are arranged such that they are aligned with the columns of containers of a medicament pack accommodated in the pocket.

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2007/025593 A1



Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft ein Etui zur Aufnahme einer Blisterpackung, das eine erste und eine zweite Etuihälfte umfasst. Die Hälften sind aneinander angelenkt. Die erste Etuihälfte ist als Tasche zur Aufnahme der Blisterpackung ausgebildet und weist ein Außenteil und ein inneres Sichtteil sowie erste Durchbrechungen im Sichtteil und zweite Durchbrechungen im Außenteil auf. Die ersten Durchbrechungen fluchten zumindest teilweise mit den zweiten Durchbrechungen und zwar zumindest dort, wo sich die Behältnisse nach der Aufnahme der Blisterpackung in der Tasche befinden. Die zweite Etuihälfte weist ein erstes Fach zur Aufnahme eines Wochentage anzeigenden ersten Anzeigemittels und erste Fenster für die Anzeige der Wochentage in einer inneren Sichtfläche der zweiten Etuihälfte im Bereich des ersten Faches auf. Die ersten Fenster sind so angeordnet, dass sie mit den Spalten der Behältnisse einer in der Tasche aufgenommenen Arzneimittelpackung fluchten.